



01. Oktober 2013

OLD STAR UZNACH 2 : 9 HC UUSRUTSCHER

Zeit: 22:00-23:15
Ort: Eishalle Wetzikon
Heimteam: Old Star Uznach
Auswärtsteam: HC Uusrutscher
Schiedsrichter: Vom Gegner gestellt

Schlachtruf des Tages:

*Uusis olé... mir kämpfed immer witer. Uusis olé... mir singed immer lüter.
Uusis olé... dä Gägner demontiere. Uusis olé... als Mannschaft explodiere!*

Anwesende Uusis:

Tor: 31 Thomas Kipfer
Verteidigung: 13 Roman Elsener, 42 Rolf Vittur, 44 Jonas Jauch, 70 Marcel Eicher
Sturm: 21 Florian Müller, 35 Markus Streuli, 37 Simon Jauch, 55 Urs Kälin, 71 Benny Elsener, 72 Rico Morosi, 88 Joel Elsener

Zuschauer:

Keine an die ich mich erinnern kann

Strafen:

Keine

Wetzikon – Erstes Spiel der Saison

Liebe Leserinnen und Leser des Uusigraphen

Was lange währt wird endlich gut. Dies trifft wohl nicht nur auf das Ende der langen Sommerpause, sondern auch auf die Bearbeitungszeit dieses Spielberichtes zu.

Blicken wir zurück:

Am Dienstag 13. Oktober 2013 zu später Stunde war es wieder so weit, die Eishockey-Saison hat endlich wieder begonnen. Zwölf wackere Uusis suchten nach der langen Sommerpause ihre Hockeyausrüstung zusammen und machten sich auf den Weg nach Wetzikon um gegen die Old Stars aus Uznach anzutreten.

Die Stimmung vor dem Spiel war gut. Alle freuten sich endlich wieder ihre Schlittschuhe um zuschnüren und die Früchte der unzähligen, harten Sommertrainings zu ernten. Da die Mehrheit geschickter Weise auf ein solches Training verzichtet hat, waren die Spieler nicht abgeneigt zu erfahren, dass die zwei Halbzeiten nur 40 bzw. 30 Minuten dauern sollten, allerdings mit einer kurzen fünfminütigen Pause.

Beim Aufwärmen musste festgestellt werden, dass sich die Farben der Trikots beider Teams besonders ähnelten. Deshalb kehrten die Uusrutscher kurzerhand ihre Trikots um. Die ungewohnten Farben musste einige Spieler so verwirrt haben, so dass das Aufwärmen etwas chaotisch ablief.

Ansonsten verlief der Saisonstart der Uusrutscher erfreulich. Um 22.00 Uhr wurde das erst Bully angespielt und bereits nach acht Minuten konnten die ersten zwei Tore der Saison bejubelt werden. Etwas dass nicht einmal die Cracks aus der NHL zustande bringen. Trotz zwischenzeitlichem Anschlusstreffer waren die Uusrutscher zu diesem Zeitpunkt die spielbestimmende Mannschaft. Das hing vor allem mit der hohen Laufbereitschaft aller Spieler zusammen. Auch für den Gegner war es das erste Spiel der Saison, wodurch sich der Spielverlauf eher ruhig gestaltete. Es gab von beiden Teams unzählige Versuche das Spiel von hinten aufzubauen, allerdings blieben diese häufig bereits in der neutralen Zone hängen. Zwei dieser Aufbauversuche konnten die Uusrutscher indes erfolgreich abschliessen, so dass der Spielstand zur Pause 1:4 betrug.

Das Spiel nach der Pause verlief ähnlich wie in der ersten Halbzeit. Nach einem weiteren Tor der Uusrutscher gelang den Old Stars der zweite Abschlusstreffer. Dieser gelang zu einer Zeit, in welcher die Spieler der Uusrutscher etwas unkonzentriert agierten. Durch dieses Tor aufgerüttelt, konnten jedoch drei weitere Treffer in kurzer Folge erzielt werden. Ein letzter Treffer, praktisch mit der Schluss sirene, führte zum Endresultat von 2:9.

Neben dem Resultat war im Besonderen die Laufbereitschaft der Mannschaft erfreulich. Das hohe Pensum aller Spieler lässt gutes für die restliche Saison erhoffen. Allerdings bekundeten viele Spieler (noch) etwas Mühe genaue Pässe zu spielen. Ob dies an der mangelnden Eiszeit vor dem ersten Spiel, der fehlender Teamkoordination oder an den ungewohnt umgedrehten Trikots lag, konnte jedoch nicht abschliessend festgestellt werden. Insgesamt war es jedoch ein geglückter Start, der Hoffnungen für den weiteren Verlauf der Saison weckt. Man kann gespannt sein was daraus wird.

Euer Berichterstatter

JJ

PS: Dem treuen Leser des Uusigraphen wird bereits seit längerem aufgefallen sein, dass sich der Schreibstil leicht verändert hat. Wer die besonders ausgefeilten Berichte aus den vergangenen Jahren bereits jetzt vermisst, den muss ich leider enttäuschen. Leider musste der Autor der letzten Jahre aus zeittechnischen Gründen etwas kürzer treten. Damit der Uusigraph nicht mangels Verfasser seine doch beträchtliche Leserschaft verliert, haben die Spieler beschlossen diese Aufgabe zukünftig zu teilen. In diesem Sinne viel Spass bei den folgenden Spielberichten, die sich wohl bezüglich Schreibstil und Fokus unterscheiden werden. Allerdings können Perspektivenwechsel zwischendurch ja nicht schaden.